



Die mediale Aufmerksamkeit richtete sich naturgemäß ab März 2020 dem bestimmenden Thema „COVID-19 Pandemie“ und weg vom bis dahin üblichen Tagesgeschehen.

Und trotzdem sollte es für den Bereichsfeuerwehrverband Bruck an der Mur ein intensives Einsatzjahr werden, auch oder obwohl von

Bereichsveranstaltungen bzw. Leistungsbewerben nicht berichtet werden konnte, da diese überwiegend nicht stattfinden durften.

Großbrände in Mariazell, in St. Marein im Mürztal und im Großraum Kapfenberg bestimmten ebenso das Mediengeschehen wie die Erinnerung an das 150jährige Gründungsjubiläum des Steirischen Landesfeuerwehrverbandes in Bruck an der Mur. Der Bereichsbeauftragte OBI d.V. Mag. Florian Hell hat maßgeblichen Anteil an der geschichtlichen Darstellung.

Die Drucklegung des jährlich erstellten Leistungsberichts des Bereichsfeuerwehrver-

bandes Bruck an der Mur kam zeitgleich mit dem ersten bundesweiten „Lockdown“ (jeder kennt mittlerweile die Bedeutung des eingedeutschten Wortes)

Großbrand in der Morzingasse

VERÖFFENTLICHT 25. JUNI 2020 - AKTUALISIERT 21. DEZEMBER 2020

[anhören](#)

Am Donnerstag, 25. Juni kam es um etwa 9:30 Uhr zu einem Großbrand in der Morzingasse in Mariazell. Im Dach des Hauses der Firma Fleischmann, die seit 2017 von der Firma Schögglaus St. Marein im Mürztal weitergeführt wird, entstand aus bisher unbekannter Ursache ein Brand.



Das tägliche Feuerwehrgeschehen wird in der Bereichs-Website abgebildet. Ein herzlicher Dank dafür gilt neben den Öffentlichkeitsbeauftragten der einzelnen Feuerwehren dem Webmaster HBI d.V. Wolfgang Zangl für seine unermüdlische und umsichtige Arbeit.

Abschließend ergeht an dieser Stelle ein Dank an Beatrice Frühwirth für die Erstellung des Jugendjahresberichts sowie an HBI d.V. Ing. Robert Pusterhofer, alle Medienvertreter, dem Landespressebeauftragten und dessen Mitarbeitern für die ausgezeichnete Unterstützung.

ORF.at

CHRONIK

Schule nach Brand zerstört

Ein Brand hat am Donnerstag die NMS in St. Marein im Mürztal im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag zerstört. Ob das Gebäude wieder renoviert wird, ist unklar; klar ist, dass es im Herbst in der Brandruine keinen Unterricht geben wird.

31.07.2020 12.01

Kurz vor 16.00 Uhr ging der Alarm bei den Einsatzorganisationen ein. Als die Einsatzkräfte bei dem Schulgebäude eintrafen, schlugen die Flammen im Dachbereich bereits hoch entgegen.



Rund 80 Einsatzkräfte der Feuerwehren St. Marein im Mürztal, St. Lorenzen im Mürztal, Mürzhofen, Pogier, Kapfenberg Stadt, Frauenberg, Hafendorf sowie der Betriebsfeuerwehr Böhler Edelstahl standen im Einsatz; eine Feuerwehrfrau erlitt bei den Löscharbeiten eine leichte Schnittverletzung am Finger.

Enormer Schaden